

Finanzen für Nicht-Finanzfachleute

Finanzberichterstattung, Businessplan & Unternehmensbewertung

Controlling für Nicht-Finanzfachleute

Strategisches Kostenmanagement & Investitionsentscheide

Finanzielle Führung und Controlling für Nicht-Finanzfachleute

Theoretische Grundsätze werden anhand von realen Praxisbeispielen erarbeitet. Mittels Transferüberlegungen erhalten Sie die Fähigkeit, das Know-how in Ihrem Unternehmen anzuwenden.

Sie stehen immer wieder vor der Aufgabe, finanzwirtschaftliche Informationen verarbeiten zu müssen. Zudem möchten Sie mit Ihren Finanzspezialisten auf Augenhöhe kommunizieren können. Mit diesem Seminar werden Sie in die wesentlichen Bereiche der Finanzbuchhaltung eingeführt.

Um Investitionsanträge stellen oder bewerten zu können, benötigen Sie Know-how über Finanzberichterstattung, Finanzierungsmöglichkeiten, die aktuelle Liquiditätssituation sowie strategische Kennzahlen zur Unternehmensbewertung.

Mit Hilfe des betrieblichen Rechnungswesens, der Kostenrechnung, -planung und -steuerung fällen Sie adäquate Produktionsentscheidungen.

**Buchen Sie dieses Seminar
massgeschneidert und firmenintern!**

Die Bedeutung eines Businessplans für die Firmenübernahme wird erarbeitet und die Finanzierung derselben konkretisiert.

Weitere Informationen zur Veranstaltung

 www.zfu.ch/go/fm

« Ein solides Grundverständnis für
Finanzen sowie eine disziplinierte
Finanzplanung legen den Grundstein
für jeden unternehmerischen Erfolg. »

Markus Reich, Geschäftsführender Partner
Cross Equity Partners AG

Finanzen für Nicht-Finanzfachleute – Modul 1

Tag 1

Finanzberichterstattung kompakt erklärt

Finanzberichterstattung: Bilanzen richtig lesen und verstehen

Die Finanzberichterstattung besteht aus Bilanzen, Erfolgsrechnungen, Cash-Flow-Rechnungen und Eigenkapitalnachweisen.

Anhand von einfachen Beispielen und Fallstudien zur praktischen Umsetzung werden die folgenden Fragen beantwortet:

1. Wie entsteht die Finanzberichterstattung aufgrund der relevanten Transaktionen und Ereignissen für ein Geschäftsjahr?
2. Wie «liest» man die Inhalte der Finanzberichterstattung und interpretiert diese bezüglich Chancen und Risiken für das Unternehmen?
3. Welche Kennzahlen (Key Performance Indicators) kann man für die Praxis aus der Finanzberichterstattung zur Beurteilung der Rentabilität, der Liquidität, des Cash-Flows sowie der Stabilität des Unternehmens ableiten?
4. Wie kann man die «finanzielle Gesundheit» mit dem «Finanzcockpit» grafisch darstellen und die finanzielle Lage besser beurteilen?

Reiner Fickert

Tag 2

Finanzen und Unternehmensstrategie

Wofür braucht es Businesspläne?

Ein fundierter Businessplan ist sowohl die Basis jedes unternehmerischen Erfolgs als auch eine wichtige Grundlage für die Wertbestimmung von Unternehmen.

Wie viel ist ein Unternehmen wert?

Verschiedene Methoden zur Bewertung von Unternehmen liefern unterschiedliche Betrachtungen des ökonomischen Wertes eines Unternehmens.

Wie kauft oder verkauft man Unternehmen?

Firmenübernahmen und -verkäufe sind wichtige Pfeiler vieler Unternehmensstrategien. Sie haben viele kritische Komponenten, wie z.B. das Finden von Übernahmekandidaten oder von Käufern, die Bewertung, die Strukturierung von Transaktionen aus strategischer, finanzieller und steuerlicher Sicht, sowie die Preis- und Vertragsverhandlungen.

Wie finanziert man Firmenübernahmen?

Es gibt grundsätzlich drei Arten der Finanzierung von Firmenübernahmen, nämlich Eigen-, Hybrid- oder Fremdkapital. Die optimale Finanzierungsstruktur hängt von den strategischen Zielen des Käufers, seiner Finanzkraft, sowie der Verschuldungskapazität des Übernommenen ab.

Martin Frey

Weitere Informationen zur Veranstaltung

 www.zfu.ch/go/fm1

Tag 2

Abendprogramm

Schwerpunkt IFRS:

Welcher Rechnungslegungsstandard eignet sich für Ihre Firma?

Um diese Frage zu klären wird dargestellt, warum und wie die Rechnungslegung eben eine kreative Kunst ist. Dies wird im Kontext Rechnungslegungsstandards von IFRS, US GAAP und europäischen Richtlinien geklärt und mit praktischen Beispielen illustriert. Dann wird auch der Frage der Bedeutung nationaler Normen nachgegangen.

Thomas Stenz



Controlling für Nicht-Finanzfachleute – Modul 2

Tag 3

Controlling als Grundlage der Unternehmenssteuerung

Sinn und Zweck des Controllings?

Controlling dient der langfristigen, zukunftsorientierten und zielgerichteten Unternehmenssteuerung.

Ziele und Instrumente der langfristigen Unternehmenssteuerung

Steigerung des Unternehmenswertes, Make-or-Buy Decisions, fundierte Investitionsentscheide und die dafür geeigneten Methoden einsetzen.

Betriebliches Rechnungswesen/Kalkulation: Herzstück der Kosten- und Leistungssteuerung

Hier werden die Themen Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung abgehandelt. Sie verstehen, wie sich das betriebliche Rechnungswesen vom externen Rechnungswesen abgrenzt.

Kostenplanung und -steuerung

Sie können zwischen Vollkostenrechnung und Teilkostenrechnung unterscheiden und sind in der Lage, die Deckungsbeiträge für die Produktions-Entscheidungen zu berechnen.

Sascha von Wangenheim

Tag 4

Investitionsentscheide sicher planen und steuern

Welche Methoden der Investitionsrechnung stehen Ihnen zur Verfügung?

Lernen Sie verschiedene Methoden der dynamischen Investitionsrechnung kennen, welche Ihnen die Steigerung des Unternehmenswertes durch die Investition anzeigen.

Wie können Sie die Unsicherheit der Erwartungen bei Investitionsentscheiden bewältigen?

Arbeiten Sie die Einflussfaktoren heraus, auf die das Ergebnis der Investitionsrechnung besonders sensibel reagiert.

Wie kann das Unternehmen periodisch zielgerecht gesteuert werden?

Wenden Sie Konzepte der wertorientierten Steuerung an und führen Sie mit Hilfe operativer Werttreiberbäume.

Wie können Sie die strategische und die operative Unternehmenssteuerung miteinander verbinden?

Sie setzen die Balanced Scorecard ein, um die Schwächen unzureichender Implementierungen zu überwinden.

Klaus-Peter Franz

Referenten



Prof. Dr. Reiner Fickert

Emeritierter Professor des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre, Universität St. Gallen, ehemaliger Direktor und Professor am ACA-HSG Institut für Accounting, Controlling und Auditing der Universität St. Gallen.



Dr. Sascha von Wangenheim

General Manager, Mettler-Toledo International Inc., Greifensee, zuvor Principal, Head of Competence Center Process Management bei Horvath & Partners AG und Assistent am Lehrstuhl für Controlling an der Universität Stuttgart.



Dr. Martin Frey

Seit 2005 Partner und Leiter der Abteilung Corporate Finance / M&A bei PwC. Davor 15 Jahre bei UBS Investment Bank und bei Lehman Brothers in New York, Chicago, London und Zürich. Seine jüngsten Schweizer Transaktionen umfassen beispielsweise die Verkäufe der Aperto Ladenkette, des B2C Internethändlers Happyshop.ch oder die Fusion der Bergbahnen Bettmeralp, Riederalp und Fiescheralp.



Prof. Dr. Klaus-Peter Franz

Inhaber des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Unternehmensprüfung und Controlling an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Autor von zahlreichen Büchern und Publikationen.



Thomas Stenz

Ehemaliger Partner, VR-Präsident, Ernst & Young, Zürich, Vorstandsmitglied der EXPERTsuisse, Mitglied der Swiss Gaap FER Kommission. Hat bei zahlreichen Firmen IFRS und Swiss Gaap FER eingeführt.

« Gut abgestimmte Themenblöcke,
Inhalte kompakt und straff präsentiert,
engagierte und kompetente Referenten. »

Beat C. Jaiser, Leiter Unternehmenssicherheit
Post CH AG

Jetzt anmelden

www.zfu.ch/go/fm

Finanzen & Controlling für Nicht-Finanzfachleute

Modul 1 & 2

Preis: CHF 5290.–

10.–13.9.2019 in Pfäffikon SZ, Seedamm Plaza ****

17.–20.3.2020 in Regensdorf, Boutiquehotel

Thessoni classic ****

20.–23.10.2020 in Regensdorf, Boutiquehotel

Thessoni classic ****

Tag 1 8.30–18.30 Uhr / Tag 2 8.30–19.30 Uhr

Tag 3 8.30–18.45 Uhr / Tag 4 8.30–17.00 Uhr

Module einzeln buchbar

Finanzen für Nicht-Finanzfachleute

Modul 1, www.zfu.ch/go/fm1

Preis: CHF 2980.–

10.–11.9.2019 in Pfäffikon SZ, Seedamm Plaza ****

17.–18.3.2020 in Regensdorf, Boutiquehotel

Thessoni classic ****

20.–21.10.2020 in Regensdorf, Boutiquehotel

Thessoni classic ****

Tag 1 8.30–18.30 Uhr

Tag 2 8.30–19.30 Uhr

Controlling für Nicht-Finanzfachleute

Modul 2, www.zfu.ch/go/fm2

Preis: CHF 2980.–

12.–13.9.2019 in Pfäffikon SZ, Seedamm Plaza ****

19.–20.3.2020 in Regensdorf, Boutiquehotel

Thessoni classic ****

22.–23.10.2020 in Regensdorf, Boutiquehotel

Thessoni classic ****

Tag 1 8.30–18.45 Uhr

Tag 2 8.30–17.00 Uhr

Kontakt und Beratung

Customer Care Center

Tel. +41 44 722 85 00, anfragen@zfu.ch

Allgemeines

Im Preis inbegriffen sind: Seminarunterlagen, Verpflegung und Testat.

Ab dem 2. Teilnehmer derselben Firma 10% Rabatt.

ZfU-AGBs

www.zfu.ch/informationen/agb

**Top-Seminare:
Für Ihren beruflichen
und persönlichen
Vorsprung.**